

2024 FORTBILDUNGEN FÜR KINDERTAGESPFLEGE

SCHNELLÜBERBLICK

04	BEP MODULE
16	FORTBILDUNGEN
59	"TÄTIGKEITSBEGLEITENDE QUALIFIZIERUNG" NACH DEM QHB
61	NETZWERK KINDERTAGESPFLEGE
71	ANMELDEFORMULARE
73	TEILNAHMEBEDINGUNGEN
75	IMPRESSUM

LIEBE KINDERTAGESPFLEGEPERSONEN, LIEBE INTERESSIERTE,

seit über 20 Jahren bieten wir bereits Fortbildungen für Kindertagespflegepersonen an. Im Laufe der Jahre wurde unser Programm in diesem Aufgabengebiet immer vielfältiger sowohl was die Inhalte, wie auch was die Methoden betrifft.

Und da jede Fortbildung nur so gut ist, wie sie in der Praxis ankommt, haben wir angefangen unsere Fortbildungen zu evaluieren, um Ihnen zum einen immer eine gute Qualität bieten zu können, aber auch um immer wieder Themen aufzugreifen, die Sie interessieren und die für Ihre Praxis relevant sind.

Auch mit diesem Fortbildungsheft möchten wir Ihnen wieder ein vielfältiges Spektrum anbieten. Sie können wählen zwischen Online- oder Präsenzangeboten, zwischen eher praxisorientierten oder theoretischen Inhalten sowie zwischen eher kreativen oder wissenschaftlicheren Themen.

Neben unseren Fortbildungen gibt es selbstverständlich auch wieder unsere Kollegiale Fallberatung, unsere regionalen Vernetzungstreffen, die Spielplatztreffen zum informellen Austausch und unsere Offenen Cafés.

Weiterhin haben wir wieder BEP-Kurse im Programm sowie die Möglichkeit mit Ihren Tageskindern die Büchereien in Bensheim und Lampertheim zu besuchen.

Wir freuen uns auf eine gute Zusammenarbeit mit Ihnen und wünschen Ihnen bereichernde Momente und gewinnbringende Austausche bei den Begegnungen in unserem Familienzentrum.

Ihr Team der Tageselternbörse



BEP MODULE

- **06** BEP MODUL 3 Inklusion die Vielfalt als Chance nutzen
- **08** Fortbildungsangebot des Kreises Bergstraße zum Thema Arbeitshilfe § 8a SGB VIII Schutzauftrag bei Kindeswohlgefährdung
- 10 BEP MODUL
 Bildungs- und Erziehungspartnerschaft mit Eltern gestalten
- **12** FOLLOW-UP zum BEP-MODUL 3 Inklusion:
 Inklusion leben Vertiefungstag für Teilnehmer:Innen der BEP-Fortbildung Inklusion
- 14 BEP MODUL 10 Feinfühlige und wertschätzende Interaktionsmomente mit den Kindern gestalten

Fr. 19.01. | 23.02. | 24.05.2024 jeweils von 9:30 – 16:00 Uhr

24 UE

Gebühr: kostenfrei

Kloster St. Vinzenz, Kalterer Str. 6, Heppenheim



ELKE MEYERDipl. Pädagogin und BEP-Multiplikatorin

BEP-MODUL 3 INKLUSION - DIE VIELFALT ALS CHANCE NUTZEN

Die Fortbildung richtet sich an interessierte Kindertagespflegepersonen, die Kinder mit besonderem Bedarf in Kindertagespflege betreuen oder betreuen möchten. Wir begleiten und unterstützen Sie auf Ihrem Weg zu einer inklusiven Pädagogik im Sinne des Bildungs- und Erziehungsplans.

Ziele und Inhalte der Fortbildung: Sie setzen sich mit dem Thema "Vielfalt" im Sinne des Bildungs- und Erziehungsplans auseinander (z.B. Kinder mit besonderem Unterstützungsbedarf, Kinder mit unterschiedlichem kulturellem Hintergrund, Kinder mit Fluchthintergrund oder Kinder mit unterschiedlichem sozioökonomischem Hintergrund). Ein ressourcenorientierter und wertschätzender Umgang mit Vielfalt und das Erkennen von

Ausgrenzung oder Stigmatisierung ist eine der wichtigsten Grundlagen für Inklusion. Dabei erwerben Sie Wissen, das Sie im Hinblick auf die Entwicklung einer inklusiven Haltung und Praxis unterstützt. Vor diesem Hintergrund reflektieren Sie Ihre pädagogische Praxis und entwickeln sie im Sinne einer inklusiven Kindertagespflege weiter. Aufbautag für die Personen, die die ersten 3 Tage der BEP-Fortbildung Inklusion besucht haben:

Anmeldung nur für die gesamte dreiteilige BEP – Fortbildung möglich.

Anmeldungen bitte direkt per Mail an

jugendhilfe-kindertagespflege@kreis-bergstrasse.de

Fr. 08.03.2024 | 9:00 – 16:00 Uhr Fr. 26.04.2024 | 9:00 – 13:00 Uhr

12 UE | max. 18 Teilnehmer Gebühr: 36 €

Landratsamt Kreis Bergstraße Nibelungensaal, Raum 11 Gräffstr. 5, Heppenheim

WINFRIED HERR

Sozialpädagogin, Kinderschutzfachkraft, BEP-Multiplikatorin und Fachberaterin



FORTBILDUNGSANGEBOT DES KREISES BERGSTRASSE ZUM THEMA ARBEITSHILFE § 8A SGB VIII — SCHUTZAUFTRAG BEI KINDESWOHLGEFÄHRDUNG

In der Fortbildung geht es darum, sich dem Thema Kinderschutz auf Basis der vom Fachdienst Kindertagespflege herausgegebenen Arbeitshilfe zu nähern. Konkrete eigene Fragestellungen können eingebracht werden.

Anmeldungen bitte bis zum 23.02.2024 per E-Mail an den Fachdienst Kindertagespflege:

jugendhilfe-kindertagespflege@kreis-bergstrasse.de

Nach Ihrer Anmeldung erhalten Sie von uns eine Eingangsbestätigung und Informationen zur Zahlung des Kostenbeitrages.

Fr. 14.06. | 07.09. | 11.10.2024 jeweils 9:00 – 16:00 Uhr | 12 UE

12 UE | max. 12 Teilnehmer Gebühr: kostenfrei

und 3. Termin: Online
 Termin: Caritaszentrum,
 Bensheimer Weg 16, Heppenheim
 Nibelungensaal, Raum 11
 Gräffstr. 5, Heppenheim

KARIN JÖRGES

Lernpädagogin, TPP, Fortbildnerin HKTB, BEP - Multiplikatorin



Anmeldung direkt über Caritas Heppenheim kindertagespflege@caritas-bergstrasse.de

BEP MODUL BILDUNGS- UND ERZIEHUNGSPARTNERSCHAFT MIT ELTERN GESTALTEN

Kinder profitieren in ihrer Entwicklung von einer partnerschaftlichen Zusammenarbeit zwischen Eltern und Tagespflegepersonen.

Wie im Hessischen Bildungs- und Erziehungsplan verankert, ist eine Bildungs- und Erziehungskooperation mit den Eltern ein wesentlicher Bestandteil der täglichen Arbeit in der Kindertagespflege.

Folgende Inhalte werden uns im Rahmen der dreiteiligen BEP – Fortbildung beschäftigen:

- Wie kann ein Umgang mit Eltern auf Augenhöhe im Tagespflegealltag umgesetzt werden?
- Welche Haltung und Wahrnehmung ist im Hinblick auf eine Bildungs- und Erziehungspartnerschaft f\u00f6rderlich?

- Wie kann Eingewöhnung gelingen?
- Wie können Übergänge förderlich begleitet werden?
- Wie kann ein hilfreicher Umgang mit Anregungen und Beschwerden aussehen?

Anhand von Fallbeispielen werden wir uns über Bildungs- und Erziehungsvereinbarungen austauschen und gemeinsam überlegen, wie Elternkompetenz gestärkt werden kann.

Neben der Mitbestimmung seitens der Eltern werden wir noch weitere Ziele einer gelingenden Erziehungspartnerschaft definieren und besprechen.

Die Anmeldung ist nur für die gesamte dreitägige Fortbildung möglich!

Fr. 28.06.2024 9:00 – 16:00 Uhr

8 UE | max. 20 Teilnehmer Gebühr: kostenfrei

Kloster St. Vinzenz, Kalterer Str. 3, Heppenheim



ELKE MEYERDipl. Pädagogin und BEP-Multiplikatorin

FOLLOW-UP ZUM BEP-MODUL 3 INKLUSION

INKLUSION LEBEN — VERTIEFUNGSTAG FÜR TEILNEHMER:INNEN DER BEP-FORTBILDUNG INKLUSION

Die Fortbildung richtet sich an Kindertagespflegepersonen, die bisher die BEP-Fortbildung "Inklusion leben" bei Frau Elke Meyer absolviert haben (diese wird jährlich angeboten und findet sich auch für dieses Jahr wieder im Fortbildungsprogramm).

Am Vertiefungstag besteht die Möglichkeit, die gewonnenen Erfahrungen im Hinblick auf Ihre berufliche Praxis in der Kindertagespflege zu reflektieren und sich im Austausch mit den anderen Teilnehmer:innen bzw. der Referentin weitere Handlungsmöglichkeiten zu erarbeiten.

Anmeldungen bitte bis zum 30.05.2024, direkt per Mail an:

jugendhilfe-kindertagespflege@kreis-bergstrasse.de

Seminarorganisation:

Frau Matzeit, Fachdienst Kindertagespflege, Tel. 06252-15-5717

Sa. 31.08.24 | Fr. 11.10.24 | Mo. 13.01.25 | jeweils 9:00 – 16:00 Uhr

24 UE (16 UE in 2024, 8 UE in 2025) max. 12 Teilnehmer Gebühr: kostenfrei

1. Termin: Familienzentrum, Raum Lichtung,

Hauptstr. 81, Bensheim

2.+3. Termin: Café Storch / Raum Birkenwald, Hauptstr. 89, Bensheim



SILKE LATSCHA
Diplom-Psychologin,
Dozentin für Qualifizierung u. Fortbildung,
Mitarbeiterin des Familienzentrums

BEP MODUL 10 FEINFÜHLIGE UND WERTSCHÄTZENDE INTERAKTIONSMOMENTE MIT DEN KINDERN GESTALTEN

Gelungene Interaktionen zwischen Kindern und Erwachsenen sind für frühe Bildungsprozesse der Kinder sehr bedeutsam. Sie haben Einfluss auf die gesamte kindliche Entwicklung und das damit verbundene Lernen und beeinflussen somit die Herausbildung der sozialen, emotionalen, sprachlichen und kognitiven Kompetenzen der Kinder. Qualitätsvolle Interaktionen zeichnen sich durch feinfühlige, wertschätzende und stabile Bindungsbeziehungen aus, sowie durch die gemeinsame Gestaltung von Bildungsprozessen im Sinne eines partizipatorischen und ko-konstruktiven Betreuungsalltags.Nutzen Sie die Interaktionsqualität als Schlüssel für Ihren pädagogischen Alltag und erfahren Sie in der BEP-Fortbildung wie Ihr eigenes Interaktionsverhalten zu gelingenden Bildungsprozessen Ihrer Tageskinder beiträgt und beitragen kann.

Ziele und Inhalte:

- Verständnis von Interaktionsqualität auf der Grundlage des BEP
- Indikatoren guter Interaktionsqualität
- Ressourcenorientierte Reflexion des eigenen Interaktionsverhaltens
- Weiterentwicklung der eigenen Interaktionsqualität
- Zusammenhang zwischen Interaktionsqualität und alltagsintegrierten Bildungsprozessen
- Arbeiten mit Videografie und Videofeedback

Die Anmeldung ist nur für die gesamte dreitägige Fortbildung möglich!

an meldung @ familienzen trum-bensheim. de

FORTBILDUNGEN

18	FB02	Kraft tanken – Strategien und Übungen, um im Alltag die Akkus wieder aufzuladen
20	FB03	Dem Rücken was gutes tun
22	FB04	Spannungsfeld Tageskinder - eigene Kinder?
24	FB05	Entwicklungsgespräche führenmit größtmöglichem Nutzen und geringstem Aufwand
26	FB06	Regenbogenfamilien und Geschlechteridentitäten
28	FB07	Kratzen, Beißen, Haare ziehen
30	FB08	Kreativbörse – Kreativ sein mit Kindern unter 3
32	FB09	Steuerrechtliche Grundlagen
34	FB10	Gewaltfreie Kommunikation: Ein Übungsseminar
36	FB11	Kamishibai in der Stadtbücherei Lampertheim Mit den Tageskindern Unterstützung von Sprach- und Erzählkompetenz

38	FB12	Aus der Praxis für die Praxis: Zufriedene Tagesmütter - Zufriedene Tagesväter — zufriedene Kinder
40	FB13	Medienerziehung von Anfang an?!
42	FB14	Kamishibai in der Stadtbücherei Bensheim mit den Tageskindern Unterstützung von Sprach- und Erzählkompetenz
44	FB15	Alltagsintegrierte Sprachunterstützung
46	FB16	Kompetenzorientierter Praktikumsmentor:in werden
48	FB17	Eingewöhnung
50	FB18	Natur von Anfang an - Natur im Wald erleben
52	FB19	Vorurteilsbewusste und wertschätzende Kommunikation im Dialog erfahren
54	FB20	Ein Kurs mit den Tageskindern: Musik und Rhythmus
56	FB21	Kochen mit Kleinindern

Di. 16.01, 23.01., 30.01.2024 jeweils 18:30 – 21:30 Uhr

12 UE | max. 14 Teilnehmer Gebühr: 36 € Online via Zoom





ANNE KRIEGERPsychosoziale Beraterin, Konflikt- und
Kommunikationstrainerin (Gewaltfreie Kommunikation)

FB02 KRAFT TANKEN — STRATEGIEN UND ÜBUNGEN, UM IM ALLTAG DIE AKKUS WIEDER AUFZULADEN

Keiner ist vor Stress sicher. Immer wieder geraten wir in herausfordernde Situationen, fühlen uns dann ausgelaugt und erschöpft und sehnen den nächsten Urlaub herbei.

Wie schnell uns Stress, persönliche und gesellschaftliche Krisen aus dem Gleichgewicht bringen, hängt von unserer Widerstandkraft (Resilienz) ab – und die lässt sich erlernen und stärken.

Wir sind den kleinen und großen Krisen keineswegs hilflos ausgeliefert. Den Umgang mit stressigen Situationen können wir lernen, so dass sie uns weniger belasten bzw. wir schneller in unser inneres Gleichgewicht zurückfinden.

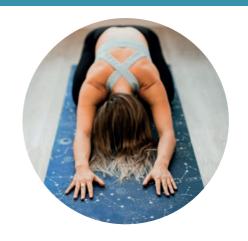
In diesem 3-teiligen Workshop lege ich viel Wert auf Austausch untereinander, auf praktische Übungen und die direkte Umsetzung von Übungen zwischen den Terminen.

Ziel ist es, dass Sie an Ihre individuellen Ressourcen anknüpfen, dass Sie Methoden und Übungen kennenlernen und aussuchen, welche sich für Sie gut anfühlen und auch Platz in ihrem Alltag finden und Sie Ihr eigenes Programm zum "Kraft tanken" entwickeln

Sa. 27.01.2024 10:00 – 16:00 Uhr

8 UE | max. 10 Teilnehmer Gebühr: 24 €

Café Storch, Raum Birkenwald Hauptstr. 89, Bensheim





GABY GESSLER-KELLER Sport- und Rückenschullehrerin

FB03 DEM RÜCKEN WAS GUTES TUN

Durch das gezielte Bewegungsprogramm dieses Kurses trainieren Sie nicht nur Ihren Rücken, sondern Ihren gesamten Rumpf, einschließlich der Beckenbodenmuskulatur. So können Sie aufrecht und körperlich gestärkt in Ihrer Kindertagespflege agieren sowie Rückenschmerzen und Unbeweglichkeit vorbeugen.

Bitte kommen Sie in sportlicher Kleidung, falls vorhanden bitte eine Isomatte und ein Handtuch mitbringen.

Mi. 14.02.2024 18:30 – 21:30Uhr

4 UE | max. 15 Teilnehmer Gebühr: 12 €

Ort: Café Storch, Raum Birkenwald Hauptstr. 89, Bensheim





RENATE SPERLINGLehrerin und Dozentin der Erwachsenenbildung

FB04 SPANNUNGSFELD TAGESKINDER - EIGENE KINDER?

Wenn man Kinder betreut, die im Alter nahe bei den eigenen Kindern sind, können typische, aber auch ganz unerwartete Konflikte auftreten.

Fragen zum Nachdenken:

- Welche Regeln innerer und äußerer Art sind sinnvoll?
- Gibt es für die eigenen Kinder andere Rechte und Pflichten als für die Tageskinder?
- Alle Kinder gleich behandeln: Kann man so eine Forderung an sich selbst wirklich umsetzen?
- Wie geht man mit den verschiedenen Ausprägungen von Eifersucht um?

Wenn man den Entwicklungsstand und die Persönlichkeit der Kinder vergleicht – was unbewusst oft geschieht, - können Ambivalenzen auftreten, die Anlass zur eigenen Reflexion und auch zum Austausch mit den Eltern der Tageskinder im Sinne der Erziehungspartnerschaft bieten.

Wir wollen uns im Seminar darin üben, mögliche Störfaktoren im Alltag zu benennen und an praktischen Beispielen die Perspektive der jeweils betroffenen Kinder einzunehmen

Do. 22.02.2024 | 07.03.2024 jeweils 18:30 – 21:30 Uhr

8 UE | max. 15 Teilnehmer Gebühr: 24 €

Ort: Café Storch, Raum Birkenwald Hauptstr. 89, Bensheim





CAROLA SORAVIA
Erzieherin, Marte Meo Supervisorin mit Tätigkeitsschwerpunkt
Entwicklungsunterstützung und -begleitung

FB05 ENTWICKLUNGSGESPRÄCHE FÜHREN... MIT GRÖSSTMÖGLICHEM NUTZEN UND GERINGSTEM AUFWAND

Entwicklungsgespräche sind Teil einer guten pädagogischen Arbeit, gehören aber nicht unbedingt zu der alltäglichen Routine, die man aus dem Handgelenk schüttelt. Umso wichtiger, dass man Strategien entwickelt "und einen Fahrplan im Kopf hat", wie man ein Entwicklungsgespräch effizient vorbereitet und dann führt.

Unter diesem Aspekt beschäftigen wir uns an den beiden Kursabenden mit folgenden Fragen:

- Wie kann ich im Alltag kontinuierlich dokumentieren, damit ich zum Entwicklungsgespräch den Aufwand so gering wie möglich halten kann?
- Wie bereite ich ein Entwicklungsgespräch vor?

- Wie komme ich mit Eltern in ein gutes Gespräch?
- Was wollen Eltern wissen, und wie lenke ich das Gespräch auf die Kompetenzen der Kinder -weg von den Defiziten?
- Wie k\u00f6nnen Eltern Vertrauen fassen, dass ich als KTPP die Entwicklung ihrer Kinder im Blick habe?

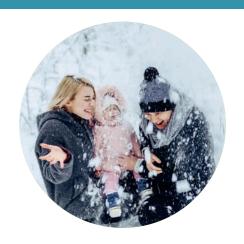
Wenn Sie Fotos mitbringen, die Sie in der Kindertagespflege gemacht haben

(evtl. Portfoliobilder) könnten wir damit arbeiten und Sie könnten sofort von der Fortbildung profitieren. Bitte denken Sie daran, dass die Eltern darüber informiert werden müssen, wenn Sie Fotos Ihrer Tageskinder mit zum Kurs nehmen.

Sa. 24.02.2024 9:00 – 12:00 Uhr

4 UE | max. 15 Teilnehmer Gebühr: 12 €

Ort: Café Storch, Raum Birkenwald Hauptstr. 89, Bensheim





MICHA NEUBAUER Sozialpädagoge B.A., Mitarbeiter des Familienzentrums

FB06 REGENBOGENFAMILIEN UND GESCHLECHTERIDENTITÄTEN

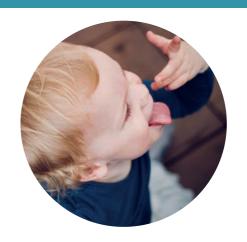
Ob Mutter und Vater oder Mütter- bzw. Väterpaare, Mehrelternkonstellationen oder Alleinerziehende - Familien sind vielfältig und vor allem individuell. Auch das Denken und die starre Ordnung von zwei Geschlechtern brechen immer mehr auf.

Gemeinsam möchten wir uns den Raum und die Zeit nehmen, um uns einen Überblick über die vielfältige Landschaft der Familienkonstellationen und der Geschlechteridentitäten zu verschaffen. Zusammen möchten wir in den Austausch gehen und uns eine Sensibilität und ein Bewusstsein über die Diversität erarbeiten. Zudem lernen wir Kinderbücher, die das Thema der Vielfalt behandeln, kennen und besprechen Inhalt und Intention der Lektüren innerhalb der Teilnehmergruppe.

Mi. 28.02.2024 18:00 – 21:15 Uhr

4 UE | max. 15 Teilnehmer Gebühr: 12 €

Ort: Café Storch, Raum Birkenwald Hauptstr. 89, Bensheim





BIRGIT BARTHOLOMÄUS Diplom Psychologin, Dozentin Kindertagespflege

FB07 KRATZEN, BEISSEN, HAARE ZIEHEN

... sind Verhaltensweisen von Kindern, die von erwachsenen Bezugspersonen in der Regel negativ bewertet und schnellstmöglich unterbunden werden.

Doch was genau bringen Kinder unter drei Jahren zum Ausdruck, wenn sie sich in dieser Weise verhalten? Was wollen sie ihrer Bezugsperson oder einem anderen Kind mitteilen?

Weshalb ist das Beißen eines zweijährigen Kindes anders zu betrachten als das eines sechsjährigen?

Was ist "gesunde Aggression"? Und was bedeutet "Wut ist gut!"?

Was können Sie als Kindertagespflegeperson tun, wenn Kinder sich gegenseitig kratzen, beißen, an den Haaren ziehen…?

Und wie können Sie Eltern in geeigneter Weise über derartige Vorkommnisse informieren?

Gerne können Sie eigene Erfahrungen und Beispiele in diese Fortbildung einbringen, um die genannten Aspekte für die Praxis zu verdeutlichen.

Ich freue mich auf einen anregenden Austausch und gegenseitige Bereicherungen.

Do. 29.02.2024 18:15 – 21:15 Uhr

4 UE | max. 15 Teilnehmer Gebühr: 12 €

Ort: Café Storch, Raum Birkenwald Hauptstr. 89, Bensheim





SEVERINE OBLOCH
Fachberatung – Tageselternbörse
Familienzentrum Bensheim

FB08 KREATIVBÖRSE – KREATIV SEIN MIT KINDERN UNTER 3

Diese Fortbildungseinheit lebt von Ihren eigenen mitgebrachten Ideen und Erfahrungen in Bezug auf "Kreativ sein mit Tageskindern".

An diesem Abend stellt jede:r Teilnehmende ein "Kreativangebot" vor, welches bereits mit den Tageskindern ausprobiert wurde und qut gelungen ist.

Da wir an diesem Abend auch kreativ sein möchten, müsste jeder Teilnehmende das Material sowie eine Bastelanleitung (wenn erforderlich) für sein Kreativangebot für max. 15 Teilnehmer:innen mitbringen (die genaue Teilnehmeranzahl erfahren Sie rechtzeitig vorher).

Somit können Sie Ihre Erfahrungen und Ideen mit den anderen teilen und bekommen zahlreiche neue Ideen, wie Sie mit Ihren Tageskindern kreativ sein können.

Di. 05.03.2024 18:15 – 21:15 Uhr

4 UE | max. 15 Teilnehmer Gebühr: 12 €

Ort: Café Storch, Raum Birkenwald Hauptstr. 89, Bensheim





COSIMA SCHLINK Juristin, Ausbildungsdozentin Kindertagespflege



TATJANA SIEGEL Diplom-Sozialpädagogin, Fachberaterin Kindertagespflege

FB09 STEUERRECHTLICHE GRUNDLAGEN

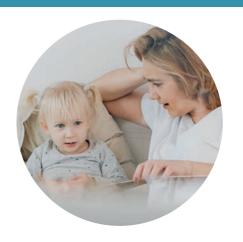
Kindertagespflegepersonen sind meist selbstständig tätig und üben in diesem Fall eine freiberufliche, erzieherische Tätigkeit aus. Selbstständige sind verpflichtet, eine Steuererklärung (digital) abzugeben. An diesem Abend werden steuerrechtliche Grundlagen vermittelt.

Schwerpunkt sind Einnahmen und Ausgaben im Zusammenhang mit der Kindertagespflege und die verschiedenen Möglichkeiten der Gewinnermittlung. Sie haben Gelegenheit, Fragen zu stellen und eigene Erfahrungen auszutauschen.

Sa. 09.03.2024 10:00 – 16:00 Uhr

8 UE | max. 12 Teilnehmer Gebühr: 24 €

Ort: Café Storch, Raum Birkenwald Hauptstr. 89, Bensheim





JÜRGEN BREUSTEDT
Systemischer Berater, Therapeut und Supervisor (IFW / SG), Mediator (BM), Dozent für Fortbildung, Pfarrer i.R.

FB10 GEWALTFREIE KOMMUNIKATION: EIN ÜBUNGSSEMINAR

Die Gewaltfreie Kommunikation ermöglicht den Menschen so miteinander umzugehen, dass der Kommunikationsfluss zwischen ihnen verbessert wird. Dabei ist GfK keine "Technik", die man nur anzuwenden braucht, es geht um eine Grundhaltung, die Bereitschaft und Befähigung zur wertungsfreien Wahrnehmung.

Das 4-Schritte-Modell basiert auf der Selbsteinfühlung und der Einfühlung in den Anderen, das heißt, deutlich auszudrücken wie es mir geht, ohne jegliche Forderung und Kritik anzubringen und ohne einen Vorwurf aus meiner Aussage zu machen. Und es geht bei

weitem nicht nur um Sprache. Gewaltfreie Kommunikation ist stärker als Worte und kann daher in allen Bezügen und sogar im Umgang mit kleinen Kindern sehr hilfreich sein. Nicht alle Kindertagespflegepersonen sind mit "Gewaltfreier Kommunikation" vertraut. Daher wird es für Neuhinzukommende eine kurze Einführung in die Gewaltfreie Kommunikation geben, so dass eine Teilnahme für alle problemlos möglich ist.

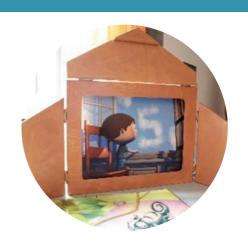
Wir werden uns der GfK besonders intensiv nähern. Da wir praktisch arbeiten, wird explizit gebeten, dass die Teilnehmer:innen ihre eigenen Fragestellungen mit- und einbringen. Di. 12.03.2024 9:30 – 11:00 Uhr

2 UE | max. 25 Teilnehmer (inkl. Tageskinder) Gebühr: kostenfrei

Ort: Stadtbücherei, Domgasse 2, Lampertheim

Bei der Anmeldung bitte die Anzahl der Tageskinder mit angeben!





FB11 KAMISHIBAI IN DER STADTBÜCHEREI LAMPERTHEIM MIT DEN TAGESKINDERN UNTERSTÜTZUNG VON SPRACH- UND ERZÄHLKOMPETENZ

An diesem Vormittag haben Sie die Möglichkeit mit Ihren Tageskindern die Stadtbücherei Lampertheim kennenzulernen.

Ohne andere Besucher können Sie die Bücherei erkunden und sich über das vielfältige Angebot informieren.

Außerdem wird Ihnen und Ihren Tageskindern ein Kamishibai (Tischtheater) vorgestellt.

Kamishibai stammt ursprünglich aus Japan und heißt so viel wie "Papiertheater". Ein Kamishibai besteht aus einem Holzrahmen mit Klapptüren, in den Bildtafeln eingeschoben werden Die Erzähler:innen stehen/sitzen neben dem Theaterrahmen und wenden sich direkt an das Publikum. Mit seinen ausdrucksstarken Bildern ist das Kamishibai eine besondere Form des Erzählens, das die Aufmerksamkeit der Kinder in seinen Bann zieht und zum Sprechen motiviert.

Es besteht die Möglichkeit, diese Kamishibais in der Bücherei Lampertheim auszuleihen. Falls Sie an einem Büchereiausweis interessiert sind, müssten Sie an diesem Tag Ihren Personalausweis mitbringen.

Mi. 13.03.2024 18:30 – 21:30 Uhr

4 UE | max. 14 Teilnehmer Gebühr: 12 €

Ort: Café Storch, Raum Birkenwald Hauptstr. 89, Bensheim





TERÉZ HOVANYECZ Kindertagespflegeperson, Marte Meo Practitioner



MODERATION: SILKE LATSCHA Diplom-Psychologin, Dozentin für Qualifizierung und Fortbildung, Mitarbeiterin des Familienzentrums

FB12 AUS DER PRAXIS FÜR DIE PRAXIS: ZUFRIEDENE TAGESMÜTTER – ZUFRIEDENE TAGESVÄTER — ZUFRIEDENE KINDER

In dieser Fortbildungseinheit wollen wir uns ganz bewusst Zeit nehmen, die Kraft spendenden, aber auch die Kraft zehrenden Momente und Situationen in unserer Kindertagespflege zu beleuchten und gemeinsam Strategien entwickeln, um Frust, Demotivation und Burn-Out vorzubeugen.

Folgende Fragen können uns bei der gemeinsamen Reflexion unterstützen:

- 1. Wodurch können wir die Arbeitsmotivation immer wieder anheben?
- 2. Wie kann man chronischer Erschöpfung und Antriebslosigkeit aus dem Weg gehen?
- 3. Wie kann ich die Vorfreude für jeden neuen Arbeitstag halten bzw. gewinnen?
- 4. Wie können wir mehr "Flow-Momente" in unseren Alltag bringen?
- 5. Wie können wir achtsamer mit uns selbst, auch und gerade in stressigen Situationen, umgehen?

Mo. 18.03.2024 18:15 – 21:30 Uhr

4 UE | max. 15 Teilnehmer Kosten: 12 €

Ort: Online via Zoom





DR. KARIN KNOPMedienpädagogin

FB13 MEDIENERZIEHUNG VON ANFANG AN?!

Schon für die Jüngsten spielen Medien eine große Rolle in ihrem Alltag: Von Kinderbüchern über Kassetten und CDs mit Geschichten und Märchen bis hin zu Fernsehsendungen und Internetangeboten und Computerspielen. Kinder setzen sich anhand von Medienangeboten mit altersspezifischen Entwicklungsaufgaben auseinander. Sie können von der Mediennutzung profitieren, aber auch vor große Herausforderungen gestellt werden. Die jeweiligen Lebensbedingungen, der aktuelle Entwicklungsstand, das Geschlecht, der bisherige Medienumgang und die dahinterstehenden Bedürfnisse müssen differenziert betrachtet werden

Für Betreuungspersonen ist es wichtig, Kinder nicht alleine diesen Eindrücken und Erfahrungen zu überlassen, sondern mit ihnen gemeinsam Medien zu nutzen und aktiv das

Gespräch über deren Medienerfahrungen zu suchen

Um einen konstruktiven und bewussteren Umgang mit Medien anzuregen, ist das Reflektieren von Vorlieben, Bedürfnissen und Routinen der betreuten Kinder ein Ausgangspunkt. Aber auch die eigene Einstellung zu Medien, eigene Medienerfahrungen und Bewertungen spielen eine Rolle, wenn es um Medienerziehung geht.

Im Workshop arbeiten wir daher an der eigenen Medienbiographie, setzen uns mit Forschungsergebnissen zur kindlichen Mediennutzung auseinander und haben Raum für einen Austausch über medienbezogene Herausforderungen und medienbezogene Elterngespräche.

Di. 19.03.2024 9:30 – 11:00 Uhr

2 UE | max. 25 Teilnehmer (inkl. Tageskinder)
Kosten: kostenfrei

Ort: Stadtbibliothek Bensheim, Eingang Spielplatz

Bei der Anmeldung bitte die Anzahl der Tageskinder mit angeben!





FB14 KAMISHIBAI IN DER STADTBÜCHEREI BENSHEIM MIT DEN TAGESKINDERN UNTERSTÜTZUNG VON SPRACH- UND ERZÄHLKOMPETENZ

Sie wollten schon immer mal die Stadtbibliothek besuchen und das Angebot dort kennenlernen?

Dann ist der Vormittag genau das Richtige für Sie und ihre Tageskinder. In entspannter Atmosphäre ohne weiteren Publikumsverkehr bekommen Sie eine kurze Einführung in verschiedene Bereiche der Bibliothek einschließlich der digitalen Dienste. Danach wird im Mittelpunkt des Programms die Vorstellung des Tischtheaters – Kamishibai – stehen.

Kamishibai stammt ursprünglich aus Japan und heißt so viel wie "Papiertheater". Es besteht aus einem Holzrahmen mit Klapptüren, in den Bildtafeln eingeschoben werden. Die Erzähler*innen stehen/sitzen neben dem Theaterrahmen und wenden sich direkt an das Publikum. Mit seinen ausdrucksstarken Bildern ist das Kamishibai eine besondere Form des Erzählens, das die Aufmerksamkeit der Kinder in seinen Bann zieht und zum Sprechen motiviert.

Die Stadtbibliothek Bensheim führt schon seit fast 10 Jahren die Rahmen und passende Bildtafeln im Bestand und nutzt diese nicht nur für Veranstaltungen, sondern stellt Kitas und pädagogischen Kräften diese Sets zur Ausleihe zur Verfügung.

Mi. 20.03.2024 18:15 – 21:30 Uhr

4 UE | max. 15 Teilnehmer Kosten: 12 €

Ort: Café Storch, Raum Birkenwald Hauptstr. 89, Bensheim





LINDA SEITZ staatl. anerkannte Logopädin, Dyslexietherapeutin, Sprachreich-Trainerin

FB15 ALLTAGSINTEGRIERTE SPRACHUNTERSTÜTZUNG

Das Betreuungsangebot von Kindern von 0-3 Jahren weitet sich immer weiter aus und so rückt auch die Sprachentwicklung mehr und mehr in den Fokus Ihrer Arbeit.

Wie läuft die frühe Sprachentwicklung ab? Mit welchen anderen Bereichen ist sie eng verknüpft? Und wie können Sie die Sprachentwicklung der Kleinsten optimal fördern ohne dazu extra Material / extra Räumlichkeiten anzuschaffen?

Gemeinsam werden wir u.a. Spielideen erarbeiten, mit denen Sie Ihre Tageskinder spielerisch und mit Ihrem bereits vorhandenen Wissen sprachlich bestmöglich begleiten können.

Mi. 17.04.2024 | 24.04.2024 jeweils 18:15 – 21:15 Uhr

8 UE | max. 15 Teilnehmer

Kosten: kostenfrei

Termin 1: online

Termin 2: Café Storch, Raum Birkenwald

Hauptstr. 89, Bensheim





SILKE LATSCHA
Diplom-Psychologin,
Dozentin für Qualifizierung und Fortbildung,
Mitarbeiterin des Familienzentrums

FB16 KOMPETENZORIENTIERTER PRAKTIKUMSMENTOR:IN WERDEN

Möchten Sie angehende KTPP dabei unterstützen erste Erfahrungen in der Praxis zu sammeln und Ihnen Einblicke in die KTP ermöglichen? Dann werden Sie Praktikumsmentor:in

Angehende KTP durchlaufen während Ihrer kompetenzorientierten Qualifizierung neben einem Praktikum in einer Krippe auch ein zweiwöchiges Praktikum in einer Kindertagespflegestelle. Praktikumsmentor:innen begleiten die Praktikant:innen und unterstützen sie dabei Arbeitsabläufe in der Praxis kennen zu lernen, mit der Theorie zu vergleichen und selbst gesteckte Arbeitsaufgaben umzusetzen.

In der Fortbildung geht es darum, den kompetenzorientierten Ansatz der Qualifizierung, die Bedeutung dieses Ansatzes während des Praktikums und die Aufgaben für Praktikant:in und Praktikumsmentor:in kennen zu lernen.

Mi. 12.06.2024 19:00 – 21:15 Uhr

3 UE | max. 15 Teilnehmer Kosten: 9 €

Ort: Café Storch, Raum Birkenwald Hauptstr. 89, Bensheim





ANTJE STRAKA Diplom-Pädagogin, Fachberaterin Tageselternbörse

FB17 EINGEWÖHNUNG

Eingewöhnungen in der Kindertagespflege sind eine besondere Übergangszeit für alle Beteiligten: das Kind, seine Eltern, die Kindertagespflegeperson und je nach Situation die Kindergruppe. Durch die feinfühlige und achtsame Unterstützung der Kindertagespflegeperson schafft das Kind die Trennung von den Eltern und es findet sich langsam in der neuen Umgebung und in den Interaktionen mit den anderen Kindern zurecht. Es wird eine Bindung zwischen Kind und Kindertagespflegeperson aufgebaut sowie eine vertrauensvolle und wertschätzende Beziehung zu den Bezugspersonen entwickelt.

Da Eingewöhnungen verschieden ablaufen und manchmal auch herausfordernd sein können, lohnt es sich immer wieder, die eigene Arbeit in diesem Bereich anzuschauen und zu reflektieren Sa. 15.06.2024 9:00 – 15:00 Uhr

8 UE | max. 14 Teilnehmer Kosten: 24 € zzgl. 4 € Material

Ort: Wanderparkplatz Wambolder Sand, Außerhalb 5, Bensheim

Bei starkem Regen oder Gewitter: Café Storch, Café, Hauptstr. 89, Bensheim





EVA-MARIA HERZOG-REICHWEINDipl.-Geographin, Naturpädagogin, zertifizierte Kindertagespflegeperson

FB18 NATUR VON ANFANG AN - NATUR IM WALD ERLEBEN

Sobald wir uns in den Wald begeben, spüren wir die Kraft der Natur um uns und bewegen uns automatisch ganz anders als im Alltag.

Sich in der Natur zu bewegen, stärkt die Wahrnehmung aller Sinne und wirkt sich positiv auf die gesamte Entwicklung von Kindern aus. Gemeinsam wollen wir mit allen Sinnen Erfahrungen sammeln und Anregungen mitnehmen, wie wir mit unseren Tageskindern spielerisch die Vielfalt der Natur im Wald entdecken können.

Vor Ort werden wir erleben:

- Was können uns die Bäume erzählen und was ist ein Baumfreund?
- Wie erleben wir unsere Sinne im Wald (Hören, Sehen, Riechen, Fühlen)?

- Welche Singspiele und Rituale gibt es für draußen?
- Wie entwickeln wir ein natürliches Gefühl zu unseren kleinen Tieren und der Pflanzenwelt?
- Welche Wildkräuter, Baumfrüchte finden wir und welche Köstlichkeiten zum Genießen können wir aus ihnen herstellen?
- Wie bauen und basteln wir altersgerecht und im Wandel der Jahreszeiten mit Naturmaterialien?

Bitte mitbringen: Wetterfeste Kleidung, feste Schuhe, eine Sitzunterlage, einen Trinkbecher, ein leeres Marmeladenglas und 4 € Materialkosten

Mi. 28.08.2024 18:30 – 21:30 Uhr

4 UE | max. 14 Teilnehmer Kosten: 12 €

Ort: Café Storch, Raum Birkenwald Hauptstr. 89, Bensheim





SILKE LATSCHA
Diplom-Psychologin,
Dozentin für Qualifizierung und Fortbildung,
Mitarbeiterin des Familienzentrums

FB19 VORURTEILSBEWUSSTE UND WERTSCHÄTZENDE KOMMUNIKATION IM DIALOG ERFAHREN

"Jenseits von richtig und falsch liegt ein Ort. Dort treffen wir uns". Rumi.

Dieser Ort, den der bedeutende persische Dichter und Mystiker Rumi beschreibt könnte ein Ort sein, indem zwei Menschen oder eine Gruppe von Menschen einen Dialog führen.

Der Dialog ist eine spezielle Form der Kommunikation bei der die Teilnehmenden ihre Gedanken, Erfahrungen und Ideen miteinander ehrlich, offen und ohne Bewertungen austauschen und somit ein besseres Verständnis für ihr Gegenüber bekommen. Im Dialog geht es darum, die eigenen Annah-

men zu hinterfragen, und der Sichtweise des Anderen vorurteilsbewusst und wertschätzend zu begegnen.

Damit wird sowohl die Fähigkeit des Sprechens über sich, wie auch das Zuhören geübt und stärkt somit die für den beruflichen Alltag wichtigsten Kommunikations- und Konfliktbewältigungskompetenzen.

Am Kursabend werden Sie die Möglichkeit haben den Dialog in Verbindung mit mitgebrachten Themen aus Ihrer Kindertagespflege kennen zu lernen.

Do. 05.09. | 12.09. 19.09.2024 jeweils 9:30 – 10:30 Uhr

4 UE | max. 15 Tageskinder mit KTTP Kosten: 12 €

Ort: Familienzentrum Lorsch, Schulstraße 6, Lorsch





ANDREA SOBIESINSKY Sopranistin und Gesangspädagogin

FB20 EIN KURS MIT DEN TAGESKINDERN: MUSIK UND RHYTHMUS

Kinder lieben Musik und wollen sich immer bewegen, sobald sie irgendwo Musik hören. Zusätzlich wird Motorik und Sprache durch Singen und Tanzen gefördert und führt zu einem großen Gemeinschaftsgefühl. Inhalt dieses Kurses sind kleine Fingerspiele, traditionelle und neue Kinderlieder sowie ein erstes Ausprobieren mit Instrumenten wie Rasseln und Trommeln. Die Tageseltern können gemeinsam mit ihren Tageskindern erleben wie Musik auf die Kinder wirkt und wie man als erwachsene Person mit kleinen Liedern oder Tönen die Aufmerksamkeit der Kinder bekommt ohne sprechen zu müssen.

Do. 12.09.2024 18:30 – 21:00 Uhr

3 UE | max. 10 Teilnehmer Kosten: 9 €

Ort: Kita Wiesenkinder, In der Dieterswiese 4-6, Lorsch





JENNIFER KOCH
Erzieherin, Kitaleitung,
Zertifizierte Beraterin für die Ernährung
von Säuglingen, Kindern und Jugendlichen

FB21 KOCHEN MIT KLEINKINDERN

Zur Einführung wird Ihnen kurz ein Überblick zu den Grundlagen der Ernährung sowie ein Einblick zum "Bildungsort Esstisch" gegeben. Auch für einen Austausch zu unterschiedlichen Gerichten und dem Thema rund um die Ernährung von U3 Kindern wird Raum sein.

Anschließend werden Sie Gelegenheit haben, nach bestimmten Rezepten Gerichte für Kleinkinder zuzubereiten und gemeinsam zu kochen.



TÄTIGKEITSBEGLEITENDE QUALIFIZIERUNG

Jährliches Fortbildungsangebot des Kreises Bergstraße in Kooperation mit dem Familienzentrum Bensheim e.V..

Die "Tätigkeitsbegleitende Qualifizierung" umfasst 140 Unterrichtseinheiten (UE) richtet sich an Kindertagespflegepersonen, die Ihre Betreuungstätigkeit gerade aufgenommen oder bereits langjährige Erfahrung mit der Betreuung von Kindern haben.

Ziel der Qualifizierung ist es, vorhandenen Kompetenzen weiter zu stärken und Ihnen Impulse für Ihre aktive Betreuungstätigkeit zu bieten. Hierzu werden Themen aus dem Bereich der Frühpädagogik (u.a. Entwicklungsbegleitung, Erziehungspartnerschaft, Umgang mit herausfordernden Situationen) und des Aufbaus der Kindertagespflegestelle (Recht und Finanzen) aufgegriffen und vertieft.

Anhand von Beispielen aus Ihrer Praxis können konkrete Situationen bearbeitet und Lösungsvorschläge erarbeitet werden. Die "Tätigkeitsbegleitende Qualifizierung" schließt ebenfalls mit einer Lernergebnisfeststellung ab, welche sich aus einer Präsentation, einer selbst gestalteten Praxisaufgabe sowie der schriftlichen und mündlichen Bearbeitung einer Fallsituation zusammen setzt

Anmeldung/Bewerbung bitte direkt über den Fachdienst Kindertagespflege: jugendhilfe-kindertagespflege@kreis-bergstrasse.de





NETZWERK KINDERTAGESPFLEGE

62	V01–V09	Vernetzungstreffen Bensheim, Lautertal, Zwingenberg
64	V10-V16	Vernetzungstreffen Bürstadt, Lampertheim, Groß-Rohrheim, Biblis
66	V17-V23	Vernetzungstreffen Lorsch und Einhausen
78	V24-V36	Vernetzungstreffen Großtagespflege
70	K01-K02	Kollegiale Fallberatung

VERNETZUNGSTREFFEN / KOLLEGIALE FALLBERATUNG AUF DEM SPIELPLATZ

Bitte Picknickdecke und geeignetes Spielzeug mitbringen!					
V01	Do	07.03.2024	Bensheim, Spielplatz	9:30-11:00 Uhr	Jana van Riggelen
			(Ort wird noch bekannt gegeben)		
V02	Do	16.05.2024	Zwingenberg Gießerweg	9:30-11:00 Uhr	Antje Straka
V03	Do	04.07.2024	Bensheim, Spielplatz	9:00-10:30 Uhr	Jana van Riggelen
			(Ort wird noch bekannt gegeben)		
V04	Do	12.09.2024	Bensheim, Spielplatz Tegut	9:30-11:00 Uhr	Antje Straka
V05	Do	26.09.2024	Bensheim, Spielplatz	9:00-10:30 Uhr	Jana van Riggelen
			(Ort wird noch bekannt gegeben)		

VERNETZUNGSTREFFEN / KOLLEGIALE FALLBERATUNG AM ABEND

V06	Mi 31.01.2024	Café Storch	19:00 – 21:15 Uhr	3 UE	Antje Straka
V07	Mo 11.03.2024	online	19:30 – 21:45 Uhr	3 UE	Jana van Riggelen
V08	Mi 19.06.2024	Café Storch	19:00 – 21:15 Uhr	3 UE	Antje Straka
V09	Mo 16.09.2024	online	19:30 - 21:45 Uhr,	3 UE	Jana van Riggelen

V01—V09 VERNETZUNGS- UND SPIELPLATZTREFFEN KOLLEGIALE FALLBERATUNG BENSHEIM, LAUTERTAL, ZWINGENBERG

Spielplatztreffen finden an den angegebenen Adressen statt und die Kindertagespflegepersonen können mit ihren Tageskindern gemeinsam den Austausch und die Kontakte pflegen. Die Fachberaterinnen sind vor Ort und stehen für Informationen und Beratungen zur Verfügung.

An den abendlichen **Vernetzungstreffen** greifen wir aktuelle Themen auf, teilen Ihnen Informationen und Änderungen mit und bieten Ihnen die Möglichkeit, in einem begleiteten Rahmen von Ihrer Tätigkeit zu berichten.

Ebenso haben Sie die Möglichkeit sich mit anderen Kindertagespflegepersonen auszutauschen

An einigen Treffen werden auch die Mitarbeiterinnen des Jugendamtes teilnehmen. Die Teilnahme an zwei Treffen pro Jahr ist vom Jugendamt als Fortbildung vorgegeben.

Bitte melden Sie sich im Vorfeld im Servicebüro oder bei der Fachberaterin an. Die Teilnahme ist kostenfrei.



JANA VAN RIGGELEN Fachberaterin Tageselternbörse



ANTJE STRAKA Fachberaterin Tageselternbörse

VERNETZUNGSTREFFEN / KOLLEGIALE FALLBERATUNG AUF DEM SPIELPLATZ

Bitte Picknickdecke und geeignetes Spielzeug mitbringen! jeweils 9:30-11:00 Uhr

V10	Do, 13.06.2024	Bürstadt, Am Spatzennest, Schubertstr. 29
V11	Do, 27.06.2024	Hofheim, Feuerwehrspielplatz
V12	Do, 04.07.2024	Lampertheim, Stadtpark

VERNETZUNGSTREFFEN / KOLLEGIALE FALLBERATUNG AM ABEND

V13	Do, 01.02.2024	online	18:30 - 20:45 Uhr	3 UE
V14	Do, 21.03.2024	online	19:30 – 21:45 Uhr	3 UE
V15	Do, 06.06.2024	FZ Lampertheim, Dieselstraße 2	19:30 – 21:45 Uhr	3 UE
V16	Do. 05.09.2024	FZ Lampertheim, Dieselstraße 2	18:30 – 20:45 Uhr	3 UE

V10-V16 VERNETZUNGS- UND SPIELPLATZTREFFEN BÜRSTADT, LAMPERTHEIM, GROSS-ROHRHEIM, BIBLIS

Spielplatztreffen finden an den angegebenen Adressen statt und die Kindertagespflegepersonen können mit ihren Tageskindern gemeinsam den Austausch und die Kontakte pflegen. Die Fachberaterinnen sind vor Ort und stehen für Informationen und Beratungen zur Verfügung.

An den abendlichen **Vernetzungstreffen** greifen wir aktuelle Themen auf, teilen Ihnen Informationen und Änderungen mit und bieten Ihnen die Möglichkeit, in einem begleiteten Rahmen von Ihrer Tätigkeit zu berichten.

Ebenso haben Sie die Möglichkeit sich mit anderen Kindertagespflegepersonen auszutauschen.

An einigen Treffen werden auch die Mitarbeiterinnen des Jugendamtes teilnehmen. Die Teilnahme an zwei Treffen pro Jahr ist vom Jugendamt als Fortbildung vorgegeben.

Bitte melden Sie sich im Vorfeld im Servicebüro oder bei der Fachberaterin an. Die Teilnahme ist kostenfrei.



SEVERINE OBLOCHFachberaterin
Tageselternbörse

VERNETZUNGSTREFFEN / KOLLEGIALE FALLBERATUNG AUF DEM SPIELPLATZ

Bitte Picknickdecke und geeignetes Spielzeug mitbringen! jeweils 9:30-11:00 Uhr

V17	Do, 23.05.2024	Lorsch	Spielplatz Viehweide
V18	Do, 06.06.2024	Einhausen	Spielplatz Schwimmbad
V19	Do, 29.08.2024	Lorsch	Spielplatz Im neuen Garter

VERNETZUNGSTREFFEN / KOLLEGIALE FALLBERATUNG AM ABEND

jeweils 19:00-21:15 Uhr

3 UE
3 UE
3 UE
3 UE

Netzwerk KTP

V17-V23 VERNETZUNGS- UND SPIELPLATZTREFFEN LORSCH UND EINHAUSEN

Spielplatztreffen finden an den angegebenen Adressen statt und die Kindertagespflegepersonen können mit ihren Tageskindern gemeinsam den Austausch und die Kontakte pflegen. Die Fachberaterinnen sind vor Ort und stehen für Informationen und Beratungen zur Verfügung.

An den abendlichen **Vernetzungstreffen** greifen wir aktuelle Themen auf, teilen Ihnen Informationen und Änderungen mit und bieten Ihnen die Möglichkeit, in einem begleiteten Rahmen von Ihrer Tätigkeit zu berichten.

Ebenso haben Sie die Möglichkeit sich mit anderen Kindertagespflegepersonen auszutauschen

An einigen Treffen werden auch die Mitarbeiterinnen des Jugendamtes teilnehmen. Die Teilnahme an zwei Treffen pro Jahr ist vom Jugendamt als Fortbildung vorgegeben.

Bitte melden Sie sich im Vorfeld im Servicebüro oder bei der Fachberaterin an. Die Teilnahme ist kostenfrei.



TATJANA SIEGEL Fachberaterin Tageselternbörse

TERMINE VOR ORT

9:30-11:45 | 3 UE

Veranstaltungsort wird noch bekannt gegeben.

V24 Sa, 03.02. | **V25** Sa, 06.07. | **V26** Sa, 02.11.

Anmeldung bitte direkt beim Fachdienst, der Ort wird jeweils vorher noch bekannt gegeben, da wir uns rotierend bei den teilnehmenden Großtagespflegen treffen, um deren Konzept und Räumlichkeiten vorzustellen.

V24-V26 VERNETZUNGSTREFFEN GROSSTAGESPFLEGE

Wie jedes Jahr bietet der Kreis Bergstraße auch in diesem Jahr in Kooperation mit der Fachberatung der Caritas in Heppenheim und dem Familienzentrum in Bensheim einen Arbeitskreis speziell für Großtagespflegestellen an.

Der Arbeitskreis findet zweimal pro Halbjahr in den Räumen einer Großtagespflegestelle im Kreis statt. Im Arbeitskreis werden Fachthemen, die speziell für in der Großtagespflege tätige Kindertagespflegepersonen interessant und wichtig sind, besprochen.

Hierzu zählen u.a. das Erarbeiten einer gemeinsamen "pädagogischen Konzeption" als ein wichtiges Qualitätsmerkmal einer Großtagespflege sowie alle Aspekte des Hessischen Bildungs- und Erziehungsplans. Ziel ist es, bei jedem Arbeitskreis ein Thema hervorzuheben und zu bearbeiten. Der Themenschwerpunkt sowie der Ort für den Arbeitskreis werden im vorangegangen Vernetzungstreffen für Großtagespflegestellen gemeinsam festgelegt.

K1-K2 KOLLEGIALE FALLBERATUNG

In einer festen Gruppe bieten wir Ihnen über das ganze Jahr verteilt die Möglichkeit, sich über Erlebnisse aus dem Berufsalltag fachlich austauschen zu können. Die Fachberaterin begleitet die Gruppe in ihrem Entwicklungsprozess und geht auf Vorkommnisse und mögliche Unterstützungen ein. Sie können neue Impulse gewinnen, die bei Ihrer alltäglichen Arbeit hilfreich sind.

Die Fortbildungseinheiten können auch als Vernetzungstreffen gewertet werden.

K1 SAMSTAGS | 9:30-11:00

K2 SAMSTAGS | 11:30-13:00

27.01. | 24.02. | 16.03. | 20.04. | 22.06. | 28.09.

27.01. | 24.02. | 16.03. | 20.04. | 22.06. | 28.09.

12 UE | 36 € | max. 10 Teilnehmer

12 UE | 36 € | max. 10 Teilnehmer

Ort: Familienzentrum Bensheim, Raum Lichtung, Hauptstr. 81, Bensheim



JANA VAN RIGGELEN Erzieherin, Fachberaterin Tageselternbörse

ANMELDUNG

Sie erhalten nach Eingang Ihrer Anmeldung eine Bestätigung, ob Sie an dem angemeldeten Kurs teilnehmen können. BITTE IN DRUCKBUCHSTAREN AUSFÜLLEN Kurstitel Kursgebühr Kurstitel Kursgebühr Kurstitel Kursgebühr Kurstitel Kursgebühr Name, Vorname Anschrift E-Mail für Anmeldebestätigung Telefon



ANMELDEN PER POST

Familienzentrum Bensheim Hauptstr. 81, 64625 Bensheim

ANMFI DEN PER E-MAII

Anmeldung einscannen und senden an anmeldung@familienzentrum-bensheim.de

Telefon: 06251 80 53 150

BANKVERBINDUNG DE37ZZZ00000388758 Kontoinhaber Gläubiger Ident-Nr. IBAN BIC. Geldinstitut FINVFRSTÄNDNISFRKI ÄRUNG Hiermit ermächtige ich das Familienzentrum Bensheim e.V. die Kursgebühren, von meinem Konto abzubuchen. Im Falle der nicht fristgerechten Abmeldung ermächtige ich das Familienzentrum Bensheim e.V. zum Einzug der Ausfallgebühr von meinem Konto. Weist mein Konto nicht die erforderliche Deckung auf, besteht seitens des kontoführenden Kreditinstituts keine Verpflichtung zur Einlösung. Die dadurch oder durch fehlerhafte Angabe der Bankverbindung entstehenden Kosten gehen zu meinen Lasten, ebenso bei unrichtiger, bzw. nicht aktualisierter Angabe meiner Bankverbindung. Unterschrift Teilnehmer & Kontoinhaber Ort, Datum Von der Tageselternbörse auszufüllen Eingegangen am: Summe Kursgebühr:

Mandatsnummer:

TEILNAHMEBEDINGUNGEN

Anmeldung

Die Teilnahme kommt zustande mit Eingang Ihrer schriftlichen Anmeldung und der Annahme derselben durch die Tageselternbörse (nur bei noch freien Plätzen). Die Reihenfolge der Anmeldungen ist für die Platzvergabe in den Kursen entscheidend. Die Anmeldung ist verbindlich. Sie verpflichtet zur Zahlung der Kursgebühr.

Zahlung der Kursgebühr

Der Gebühreneinzug erfolgt ca. 4 Wochen vor Kursbeginn durch eine einmalige Einzugsermächtigung. Weist ihr Konto nicht die erforderliche Deckung auf, besteht seitens des kontoführenden Kreditinstituts keine Verpflichtung zur Einlösung. Bei fehlgeschlagenem Einzug berechnen wir Ihnen einen Anteil von 5 Euro, der von der Bankerhobenen Gebühr. Bei einer wiederholten Fehlbuchung berechnen wir Ihnen einen Anteil von 10 Euro der von der Bank erhobenen Gebühr.

Bestätigungen

Sie können an einem Kurs nur teilnehmen, wenn Ihnen dies durch die Tageselternbörse bestätigt wird.

Rücktrittsrecht

Eine Abmeldung von Kursen muss spätestens vier Wochen vor Beginn vorliegen. Bei nicht fristgerechter Abmeldung wird die volle Kursgebühr als Ausfallgebühr fällig.

Die Tageselternbörse kann den Kurs absagen, wenn die Mindestteilnehmerzahl nicht erreicht wird, sowie bei Ausfall eines Kursleiters oder aus anderen vom Veranstalter nicht zu vertretenden Gründen. Die Mindestteilnehmerzahl liegt bei 10 TeilnehmerInnen. Bereits gezahlte Kursgebühren werden erstattet

Datenschutz

Das Familienzentrum Bensheim e.V. erfasst Teilnehmerdaten automatisch. Dazu werden Name, Vorname, Anschrift, Bankdaten, Kursnr., -titel und -gebühr gespeichert. In keinem Fall werden diese Daten an Dritte weitergegeben.

Haftung

Wir übernehmen keinerlei Haftung bei Diebstahl, Unfall oder Sachschäden während der Veranstaltungen.

FRAGEN ZU MEDIENERZIEHUNG?

Unser Online-Chat hilft weiter!

Wie viel Zeit darf mein Kind vor dem Fernseher verbringen? Was macht mein Kind da genau auf Tik Tok und Instagram? Wo kann ich mich hinwenden, wenn der Streit um Bildschirmzeit zu einem starken Konflikt in unserer Familie wird?

Eltern haben viele Fragen, wenn es bei ihren Kindern um die Nutzung von Medien geht. Diese und viele weitere Fragen können mithilfe unseres neuen Chats niederschwellig gestellt und fachkompetent beantwortet werden!

Unser Chat ist Montag und Mittwoch von 9-12 Uhr erreichbar.

Montags und Mittwochs 9-12 Uhr auf unserer Webseite

www.familienzentrum-bensheim.de

IMPRESSUM

HERAUSGEBER

Familienzentrum Bensheim e.V. Tageselternbörse Hauptstraße 81 64625 Bensheim

BÜRO BENSHEIM

Hauptstraße 81, 64625 Bensheim Telefon: 06251 80 53 150 Mo, Mi, Fr: 8:30 – 12:00 | Di: 13:00 – 15:00

PARKEN

Parkhaus Hospital, Parkhaus Süd, Parkhaus Ganz

STAND

Dezember 2023

VERANTWORTLICH

Tageselternbörse. Für die Kursbeschreibung sind die Dozent:innen verantwortlich.

AUFLAGE

250 Stück



FAMILIENZENTRUM BENSHEIM E.V.

TAGESELTERNBÖRSE

www.familienzentrum-bensheim.de service@familienzentrum-bensheim.de

Mit freundlicher Unterstützung von





